

Be smart and safe in cyberspace!

Netzgänger im Einsatz

Was tun, wenn der Klassenchat von Spammessages geflutet wird? Kann ich verhindern, dass mein Foto viral geht? Wie sozial sind Soziale Medien wirklich? Wie nutze ich den digitalen Werkzeugkasten sinnvoll? - Angesichts der rasant fortschreitenden Digitalisierung stehen Kinder immer früher vor derartigen Herausforderungen. An wen können sie sich bei Fragen und Schwierigkeiten wenden?

Am Celtis-Gymnasium gibt es ein breit gefächertes Unterstützungs- und Beratungsangebot. Zu diesem gehören neben der Schulpsychologin, dem Beratungslehrer, den Verbindungslehrkräften und vielen weiteren Lehrkräften auch diverse Schülergruppen, die Unterstützung anbieten. Ein solches Peerprojekt sind die Netzgänger, unsere Medientutorinnen und Medientutoren.

Auch in diesem Schuljahr haben sich siebzehn Schüler und Schülerinnen der 9. und 10. Jahrgangsstufe unter der Leitung von OStRin Strobel-Braun in einem Wahlkurs zusammengefunden, um den Fünftklässlern als Ansprechpartner auf Augenhöhe für Fragen rund um digitale Medien zur Verfügung zu stehen: von technischer Unterstützung über Urheber- und Datenschutzfragen bis hin zum Austausch über das sichere und faire Verhalten im Internet. Dazu kann man die Medientutoren in der Schule ansprechen oder über eine Chatgruppe im Schülerportal kontaktieren. Außerdem führen die Netzgänger Workshops durch, in denen sie die Fünftklässler zum Nachdenken über ihren Medienkonsum anregen und mit ihnen Tipps und Regeln erarbeiten, um sich sicher, effektiv und mit Spaß im digitalen Netz zu bewegen. Dafür wurden mehrere Unterrichtseinheiten im Doppelstundenformat entwickelt, die mit jeder Klasse gesondert durchgeführt werden.

Während des ersten Schulhalbjahres fand die erste Workshop-Runde zum Thema „Medien non-stop?“ statt. Dabei tauschten sich die Klassen mittels kooperativer Methoden und digitaler Tools über Chancen und Risiken ihres Medienkonsums aus. Die Netzgängerinnen erlebten dabei erfreulich aufgeschlossene und diskussionsfreudige Schüler, die ihren persönlichen Medienkonsum differenziert und auch immer wieder kritisch zu betrachten wussten. Am Ende leidenschaftlich geführter Verhandlungen in Kleingruppen war es dann doch das gemeinsame analoge Spiel zum Beispiel auf dem Bolzplatz, das in der Hitliste der Freizeitaktivitäten einen Spitzenplatz einnahm.

Derzeit bereiten die Netzgänger den zweiten Workshop vor. Unter dem Motto „Chatiquette - Fair im Klassenchat“ werden in einem digital gestützten, demokratischen Verfahren Regeln für ein respektvolles Miteinander in den sozialen Medien und ggf. im Klassenchat erarbeitet.

Mit ihrem Engagement sind die Netzgängerinnen und Netzgänger ein wichtiger Bestandteil des Präventions- und Medienkonzepts des Celtis-Gymnasiums. Herzlichen Dank den Netzgängern für ihren wachen Blick auf die digitalen Realitäten unserer Schüler, ihre inspirierenden Ideen, für viele Stunden der Vorbereitung, Durchführung und Nachbesprechung der Workshops und für die sichtbare Freude, mit der sie den jüngsten Mitgliedern unserer Schulfamilie das Ankommen in der digitalen Welt und am Celtis-Gymnasium erleichtern!

M. Strobel-Braun



Die Netzgänger in der Klasse 5b:



Die Netzgänger in der Klasse 5c:



Die Netzgänger in der Klasse 5d:



